

Wien lockert Anmeldung für CoV-Massentest

2021-01-10 11:33

In Wien wird der Zugang zu den CoV-Massentests wegen des derzeit überschaubaren Zustroms erleichtert. Konkret entfällt ab Sonntag die verpflichtende Anmeldung für die Marx-Halle und die Messe. Damit ist nur noch für die Stadthalle eine fixe Terminbuchung nötig.

Ein Sprecher von Gesundheitsstadtrat Peter Hacker (SPÖ) erklärte, dass die Stadthalle die kleinste der drei Testlocations und folglich weniger flexibel als die anderen beiden sei. Das zeigen auch die Auslastungszahlen des Auftakts am Freitag: Wurden in der Stadthalle 28 Prozent der Tageskapazität genutzt, waren es in der Messe nur 16 Prozent und die Marx-Halle überhaupt nur zehn Prozent.

Obwohl eine Voranmeldung in der Messe und der Marx-Halle nun also nicht mehr zwingend ist, sei sie trotzdem weiterhin möglich, hieß es. Eine vorausgehende Terminbuchung beschleunige jedenfalls das Prozedere vor Ort, wurde versprochen.

Für Sonntag knapp 6.000 Termine vergeben

Mit Stand Samstagnachmittag (16.30 Uhr) haben sich in Wien bisher 62.963 Personen für einen kostenlosen Coronavirus-Check angemeldet. Die Zahl für den laufenden Tag lag zu diesem Zeitpunkt bei 9.259. Für Sonntag waren bereits knapp 6.000 Termine vergeben.

Bereits bei der ersten Runde der vom Bund initiierten Massentests im Dezember hatte Wien sehr bald den Zugang zu den Gratis-Schnelltests gelockert. Damals konnte man allerdings nur in der Messe ohne Voranmeldung erscheinen.

Nur 0,26 Prozent bei Auftakt positiv

Der ersten Bilanz zufolge, ist man bei der zweiten Runde der Massentests in Sachen Infizierter ohne Symptome kaum fündig geworden. Von 12.297 durchgeführten Antigen-Schnelltests am Auftakttag schlugen nur 32 an. Das entspricht einer Positiv-Rate von lediglich 0,26 Prozent, wie ein Sprecher Hackers mitteilte.

Alle Schnelltests, die eine Coronavirus-Infektion ausweisen, werden auch bei diesem Massentest-Durchgang mit einem genaueren PCR-Gurgeltest überprüft, um falsch positive Resultate auszuschließen. Dadurch dürfte sich die Trefferquote wohl noch einmal etwas nach unten bewegen.

Das Gratis-Testangebot steht allen Wienerinnen und Wienern ab sechs Jahren noch bis zum 17. Jänner in der Stadthalle, der Messe und der Marx-Halle zur Verfügung.

Bisher 1.187 Todesfälle in Wien

Unabhängig von den Massentests sind in Wien in den vergangenen 24 Stunden 339 Coronavirus-Infektionen eingemeldet worden. Damit wurden in Wien bisher 75.807 bestätigte Fälle gezählt, wie der medizinische Krisenstab per Aussendung mitteilte. Zudem erhöhte sich die Zahl der mit dem Virus zusammenhängenden Todesfälle um elf auf nun 1.187. In Wien gibt es derzeit 3.514 aktiv Infizierte.